

S A T Z U N G

ÜBER ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN

- Stellplatzverpflichtung für Wohnungen -

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und § 74 Landesbauordnung (LBO) i.d.F. v. 08.08.1995 hat der Gemeinderat der Gemeinde Bötzingen am 30. Januar 1996 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Gegenstand

Die Stellplatzverpflichtung für Wohnungen gem. § 37 Abs. 1 LBO wird auf 1,5 Stellplätze je Wohneinheit festgelegt. (Bruchteile einer Stellplatzzahl werden auf die nächste volle Stellplatzzahl aufgerundet)

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

- a) Alle überbaubaren Grundstücksflächen nach § 34 BauGB
- Zulässigkeit von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile -
- b) Alle überbaubaren Grundstücksflächen nach § 30 BauGB
- Zulässigkeit von Vorhaben im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes -
Zur Zeit sind dies folgende Bebauungspläne: Nachtwaid I, II, III und IV, Im Grün-Mühle, Kirchweg/Kirchhahlen, Kuhgasse, Laire, Siegle, Sieglin sowie die Mischgebietsfläche innerhalb des Bebauungsplanes Industriegebiet Süd.

§ 3

Ordnungswidrigkeit

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 Abs. 3 LBO handelt, wer den örtlichen Bauvorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt.

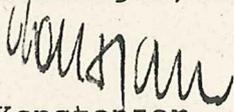
§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

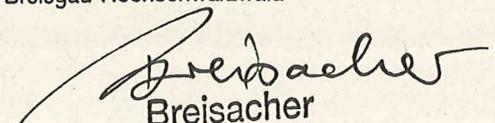
Genehmigt

Bötzingen, den 30. Januar 1996


Konstanzer
Bürgermeister

Freiburg, den 1 8. März 1996
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald




Breisacher